

**Ersatz Motorfahrzeugkontrolle Olten
(im Stützpunkt BOGG, Wangen b. Olten)
Ausschreibung für Planerleistungen vom 27. November 2020
DOKUMENT C Angaben und Nachweise des Anbieters**

Eingabe des Angebots (Ort): **Bau- und Justizdepartement
Rötihof
Werkhofstrasse 65
4509 Solothurn**

Eingabefrist: **08. Januar 2021**
*(Aufgabestempel einer schweizerischen (bei ausländischen Anbietern: amtlichen) Poststelle / **A-Post**: Stempel firmeneigener Frankiermaschinen und WEBStamp **gelten nicht** als Poststempel)*

Mit der Unterzeichnung des vorliegenden Dokumentes bestätigen die Anbieter die Richtigkeit der hier gemachten Angaben und übernehmen die Verantwortung dafür, dass im Kap. 2 genannte Bedingungen und Auflagen von der eigenen Unternehmung und allenfalls beigezogenen Subunternehmern eingehalten werden. Werden die Fragen im Kap. 3 nicht mit JA beantwortet oder werden sie nicht oder unvollständig beantwortet, werden die Anbieter nicht zur weiteren Bewertung zugelassen.

Die Anbieter nehmen zur Kenntnis, dass die Vergabestelle bei Falschangaben oder bei Missachtung der im Kap. 2 genannten Grundsätze den Zuschlag jederzeit widerrufen und/oder den Vertrag aus wichtigen Gründen vorzeitig auflösen kann.

Ebenfalls vorbehalten bleibt die Einreichung einer Strafanzeige durch die Vergabestelle.

Die Unterzeichnenden erklären sich damit einverstanden, der Vergabestelle bei Bedarf und spätestens vor Unterzeichnung des Vertrages Nachweise zu den in der Selbstdeklaration / Bestätigung des Bewerbers verlangten Angaben, für sich und ihre Subunternehmer beizubringen.

Die Nachweise dürfen nicht älter als 1 Jahr sein. Anbietende mit Geschäftssitz ausserhalb der Schweiz legen analoge Bestätigungen aus ihrem Land bei.

Bewerber (Firma)

.....

.....

.....

.....

.....

Ort, Datum Rechtsgültig/e Unterschrift/en / Firmenstempel

Inhaltsverzeichnis

1.	Firmenangaben Anbieter	3
2.	Anhang für weitere Mitglieder der Arbeits- / Planergemeinschaft	4
3.	Selbstdeklarationsformular/Bestätigung des Anbieters	5
4.	Referenzen des Anbieters (Eignungskriterium)	6
5.	Organisatorische Fähigkeit (Zuschlagskriterium)	7
6.	Qualifikation für das Projekt vorgesehene Schlüsselpersonen der federführenden Firma (Zuschlagskriterium)	8

1. Firmenangaben Anbieter

(Arbeitsgemeinschaften: die federführende Firma)	<input type="checkbox"/> als Planer / Einzelleitungserbringer. <input type="checkbox"/> als Arbeits-/ Planergemeinschaft mit Firmen.
Firmenname	.....
Rechtsform (heutige)	..... seit
Adresse	..........
Telefon	.....
E-Mail	.....
Firmengründung	.....
Haupttätigkeit des Anbieters:	- - -

Anzahl und Ausbildung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Total der beschäftigten Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	.....
- davon im Bereich der ausgeschriebenen Leistungen	.....
- davon Gesamtprojektleiter / Projektleiter	.....
- davon mit Hochschul- oder Fachhochschulabschluss (Uni, ETH, HTL, etc.)	.....
- davon Zeichner / Techniker / Bauleiter	.....
- davon im kaufmännischen Bereich tätig	.....
- davon Lehrlinge	.....

1.1 Subplaner in der Arbeitsgemeinschaft (ARGE) beteiligte Firmen

Firma 1	.....
Firma 2	.....
Firma 3	.....

	Für jede hier angegebene Firma sind die Angaben gemäss Pkt 2 auszufüllen.

2. Anhang für weitere Mitglieder der Arbeits- / Planergemeinschaft

Für jede beteiligte Firma, gem. Liste Pkt 1.1, zwingend separat ausfüllen.

Firmenname	.....
Rechtsform (heutige)	..... seit
Adresse	..........
Telefon	.....
E-Mail	.....
Firmengründung	.....
Haupttätigkeit des Anbieters:	-
	-
	-

Anzahl und Ausbildung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Total der beschäftigten Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	.....
- davon im Bereich der ausgeschriebenen Leistungen	.....
- davon Gesamtprojektleiter / Projektleiter	.....
- davon mit Hochschul- oder Fachhochschulabschluss (Uni, ETH, HTL, etc.)	.....
- davon Zeichner / Techniker / Bauleiter	.....
- davon im kaufmännischen Bereich tätig	.....
- davon Lehrlinge	.....

3. Selbstdeklarationsformular/Bestätigung des Anbieters

Antwort zwingend
JA / NEIN

1. Arbeitsschutzbestimmungen und Arbeitsbedingungen

Halten Sie die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen, die Lohngleichheit für Mann und Frau sowie die Lohn- und Arbeitsbedingungen der Gesamtarbeitsverträge, der Normal-Arbeitsverträge und bei deren Fehlen die orts- und berufsüblichen Vorschriften ein?

.....

Sind Sie bereit, bei allfällig beigezogenen Subplanern die unten aufgeführten Bestätigungen, deren Beibringung sich die Vergabestelle durch Sie vorbehält, vor Vertragsunterzeichnung einzuverlangen und zu kontrollieren?

.....

2. Steuern und Sozialabgaben

Haben Sie alle fälligen Gemeinde-, Kantons- und Bundessteuern inkl. Quellensteuern bezahlt?

.....

Haben Sie alle fälligen Mehrwertsteuern bezahlt?

.....

Haben Sie alle fälligen Sozialversicherungsbeiträge (AHV, IV, EO, FAK, ALV, BVG und UVG) einschliesslich der im Lohn abgezogenen Arbeitnehmeranteile bezahlt?

.....

3. Konkursverfahren / Pfändung

Können Sie bestätigen, dass gegen Sie kein Konkursverfahren läuft, und dass bei Ihnen in den vergangenen zwölf Monaten keine Pfändung vollzogen worden ist?

.....

4. Referenzen des Anbieters (Eignungskriterium)

Referenzobjekt

Als Referenzobjekt ist unter dem Namen des Anbieters mindestens ein ausgeführtes Objekt anzugeben, welches eine Beurteilung hinsichtlich der Eignungskriterien ermöglicht.

Nachweis durch ein aktuelles Referenzobjekt mit Ähnlichkeit und Grössenordnung (z.B. Umbau, Erweiterung im Bestand von Logistik, Transportbereich, allenfalls MFK) zu der ausgeschriebenen Arbeit (Umbau bestehender Bushallen und Integration der Prüfinfrastruktur der MFK, sowie Neubau Verwaltungsräume der MFK als Aufstockung der Bushallen).

4.1 Referenzobjekt

Das Referenzobjekt soll in seinem Gesamtkonzept mit Plänen und Fotos dargestellt werden. Die Beilage soll einen Eindruck der architektonischen Qualität und der Materialwahl vermitteln.

Das Referenzobjekt sollte folgenden Angaben zur Verständlichkeit, sowie deren Ablesbarkeit für die Beurteilung enthalten:

- **Name des Objektes** (Kurztitel)
- **Auftraggeber/Bauherrschaft/Kontaktperson**
- **Art und Umfang des Auftrags** (Teilleistungen SIA 102, min. Phase 32 bis 53)
- **Jahr der Inbetriebnahme** (nicht älter als 10 Jahre, Stichtag 01.01.2010)
- **Bausumme** (BKP 1-9) CHF (von mind. 3 Mio.)
- **Nutzung** (Kurzbeschreibung): (z.B. Umbau, Erweiterung im Bestand von Logistik, Transportbereich, allenfalls MFK)
- **Pläne**
- **Fotos**

Nachweis: Die Angaben erfolgen auf den Originalbeilagen (Beilage 1) (max. 3 x DIN A4-Blätter)

5. Organisatorische Fähigkeit (Zuschlagskriterium)

5.1 Auftragsanalyse (Umgang mit Besonderheiten des Bauvorhabens)

gemäss Originalbeilagen (Beilage 2)

Aufgrund der Erkenntnisse aus den vorliegenden Ausschreibungsunterlagen soll der Auftrag anhand der untenstehenden Auflistung analysiert werden:

- Ortsspezifische Gegebenheiten
- Auftrag-Rolle (Design to cost)
- Funktionalität
- öffentliche Auftragsgeber, Organisation
- Kosten (Kostendach), Termine

Nachweis: Die Auftragsanalyse soll die Schwerpunktthemen des anstehenden Vorhabens erkennen. Aufzeigen des Vorgehensplanes für das bevorstehende Bauvorhaben.

Darstellung frei, Beilage 2 (max. 3 x DIN A4-Blätter)

5.2 Risikoanalyse (projektspezifische Risiken und Massnahmen)

gemäss Originalbeilagen (Beilage 3)

Eine Analyse der Projektrisiken soll aufgrund der vorliegenden Ausschreibungsunterlagen, sowie der untenstehenden Auflistung analysiert werden:

- Geologie, Baugrund, Altlasten, Umwelt
- Bauliche Risiken
- Termine (Rechtzeitige Vorbereitung, Bauablauf, Betrieb)
- Kosten
- Veränderte Bedürfnisse

Nachweis: Die relevanten Projektrisiken sollen erkannt und beschrieben werden. Zusätzlich sind entsprechende Massnahmen zur Risikobeherrschung vorzuschlagen.

Darstellung frei, Beilage 3 (max. 3 x DIN A4-Blätter)

6. Qualifikation für das Projekt vorgesehene Schlüsselpersonen der federführenden Firma (Zuschlagskriterium)

6.1 Verantwortliche/r Projektleiter/in (Ausbildung, Erfahrung, Referenzen)

gemäss Originalbeilagen (Beilage 4)

Für das Projekt vorgesehene Projektleiter/in:

Name:	.....	Jahrgang:	.....
Vorname:	.....	Letzte Ausbildung (offizielle Berufsbezeichnung)	.....
Firma:	.....	Abschluss (Jahr):	.....
Funktion in der Firma:	.....	Im Beruf seit letzter Ausbildung	.....

Referenzobjekt zur Qualifikation Projektleiter/in

Name des Objektes (Kurztitel):	.....
Auftraggeber/Bauherrschaft/Kontaktperson:	.....
Charakterisierung des Projekts in Stichworten (Neubau, Umbau/Sanierung, etc.):	.....
Jahr der Inbetriebnahme:	.....
Bausumme (BKP 1-9) CHF:	.....
<u>Beilage 4</u> (max. 2 x DIN A4-Blätter):	Das Referenzobjekt soll in seinem Gesamtkonzept und Realisierung erläutert und mit Plänen dargestellt werden. Fotos der Referenz sollen einen Eindruck der architektonischen Qualität und der Materialwahl vermitteln.

6.2 Verantwortliche/r Bauleiter/in (Ausbildung, Erfahrung, Referenzen)

gemäss Originalbeilagen (Beilage 5)

Für das Projekt vorgesehene Bauleiter/in:

Name:	.....	Jahrgang:	.....
Vorname:	.....	Letzte Ausbildung (offizielle Berufsbezeichnung)	.....
Firma:	.....	Abschluss (Jahr):	.....
Funktion in der Firma:	.....	Im Beruf seit letzter Ausbildung	.....
In der Firma seit:	.....	

Referenzobjekt zur Qualifikation Bauleiter/in

Name des Objektes (Kurztitel):	.....
Auftraggeber/Bauherrschaft/Kontaktperson:	.....
Charakterisierung des Projekts in Stichworten (Neubau, Umbau/Sanierung, etc.):	.....
Jahr der Inbetriebnahme:	.....
Bausumme (BKP 1-9) CHF:	.....
<u>Beilage 5</u> (max. 2 x DIN A4-Blätter):	Das Referenzobjekt soll in seinem Gesamtkonzept und Realisierung erläutert und mit Plänen dargestellt werden. Fotos der Referenz sollen einen Eindruck der architektonischen Qualität und der Materialwahl vermitteln.